

KV-Abschluss für Angestellte in der Stein- und keramischen Industrie 2023

Die diesjährigen KV Verhandlungen konnten am **18.12.2023** in der **5. Runde** mit einem **Zweijahresabschluss** beendet **abgeschlossen** werden.

- Die **Kollektivvertragsgehälter** werden mit Wirkung **1. November 2023** um **8,2%** erhöht. Mit 1. November 2024 werden diese um den VPI%-Satz (Ø Oktober 2023-September 2024) erhöht.
- Die tatsächlichen Monatsgehälter (**IST-Gehälter**) sind mit Wirkung ab **1. November 2023** um **7,6%**, **zuzüglich eines Fixbetrages von 55 €** zu erhöhen. Der Fixbetrag ist bei Teilzeitbeschäftigung im Verhältnis der vereinbarten Arbeitszeit zur kollektivvertraglichen Normalarbeitszeit zu aliquotieren. Berechnungsgrundlage für diese Erhöhung ist das Oktobergehalt 2023. **Diese Erhöhung ist für ALLE Mitarbeiter vorzunehmen, die im Oktober bereits im Unternehmen beschäftigt waren.** Mit 1. November 2024 werden diese um den VPI%-Satz (Ø Oktober 2023-September 2024) erhöht.
- Die **Lehrlingseinkommen** werden ab **1. November 2023** um **9,17%** erhöht. Mit 1. November 2024 werden diese um den VPI%-Satz (Ø Oktober 2023-September 2024) erhöht.
- Die **Aufwandsentschädigungen, Trennungskostenentschädigungen** und **Messegelder** werden ab **1. November 2023** um **7,6%** erhöht. Mit 1. November 2024 werden diese um den VPI%-Satz (Ø Oktober 2023-September 2024) erhöht.
- **24.12 und 31.12 sind künftig unter Fortzahlung des Entgelts arbeitsfrei.** Die Ausnahme für Angestellte in der Produktion bleiben aufrecht.
- Der gegenständliche Kollektivvertrag ermächtigt zum Abschluss von Betriebsvereinbarungen, in Betrieben ohne BR zu Einzelvereinbarungen, zur abgabefreien Auszahlung von **Mitarbeiterprämien** im Jahr 2024 (vormals Teuerungsprämie).
- Die Erhöhung ist für bereits endabgerechnete Dienstverhältnisse nicht mehr durchzuführen somit diese nicht aufzurollen.